

## Stähli und FGS Niederneunforn gewinnen Kreissommerschieszen

**Urs Stähli gewinnt am diesjährigen Kreissommerschieszen von den Kreissektionen die Einzelkonkurrenz und die FGS Niederneunforn-Wilen die Vereinskongkurrenz.**

Roland Müller

Der Weinländer Kreisverband Ossingen ist in verschiedentlicher Hinsicht etwas besonders. Einerseits besteht er aus zwei Thurgauer Vereinen mit der FGS Niederneunforn-Wilen und der FGS Oberneunforn und drei Zürcher Vereinen mit dem SV Thalheim, SV Ossingen und dem MSV Truttikon. Andererseits pflegt er ein sehr traditionelles Sommerkreisschieszen mit grossem Absenden mit den Vereinsfahnen. Dabei wird auch eine spezielle Sektionsrangliste über fünf Jahre hinweg geführt, wo es für die Vereine beachtliche Barpreise zu gewinnen gibt. Zugleich führt er an diesem Schützenfest auch das Jugendschieszen durch, welches nun bereits zum 40. Mal durchgeführt wurde. Am vergangenen Wochenende war der MSV Truttikon turnusgemäss der Gastgeber. „Wir durften 136 Teilnehmer, 24 mehr als im Vorjahr verzeichnen“, zeigte sie Kreispräsident Werner Grossmann (SV Ossingen) am Absenden am späteren Sonntagnachmittag am grossen Absenden erfreut.



*Kreisverbandspräsident Werner Grossmann führt souverän durch das Absenden.*

Der MSV Truttikon war turnusgemäss für die Organisation und Durchführung an der Reihe und sorgte für eine reibungslose Durchführung des Anlasses. Innerhalb der fünf Vereinssektionen stellte der SV Ossingen mit 36, der gastgebende MSV Truttikon mit 26 und die FGS Niederneunforn-Wilen mit 22 Teilnehmern die grössten Sektionen. Zugleich verzeichnete man 22 Gastschützen. „Mit 75,7 Prozent ist die Kranzquote 9,6 Prozent höher als im Vorjahr ausgefallen“, führte Grossmann aus. Die 7 Teilnehmer mit der freien Waffe kamen auf 85,7 und jene 48 mit dem Stgw57/03 85,4 Prozent. Deutlich unter dem Mittelwert liegen die 62 Teilnehmer mit dem Stgw90 mit 67,7 Prozent. Zugleich haben 21 der 22 Gastschützen die Auszeichnung erzielt.



*Beim traditionellen Absenden sind auch alle Vereinsfahnen abwesend.*

**Urs Stähli und Marcel Geiger führen Einzelranglisten an**

Die Einzelrangliste wird wohl vom Gastschützen Tobias Tschumper mit 96 Punkten angeführt, doch der Sieger aus den

Reihen der Kreisvereine heisst Urs Stähli (SV Ossingen). Mit 95 Punkten führt er dank dem Tiefschuss von 100 Punkten die Rangliste an. Als Tagessieger gewann er zudem eine Flasche Wein und als bester Veteran einen weiteren Halbliter.



*Tagessieger Urs Stähli wurde von Karin Metnitzer ausgezeichnet.*

Auf dem zweiten Kreisverbandsrang ebenfalls mit 95 klassierte sich Lars Kläntzchi (FSG Niederneunforn-Wilen), welcher als bester in der Elite ebenfalls Wein gewann. Josef Vollenweider und fällt wiederum als Gast aus der Rangliste, so dass Hans Dickenmann (FSG Oberneunforn), Nico Borchert (FSG Niederneunforn-Wilen) und Neno Baumgartner (MSV Truttikon) die weiteren Plätze mit derselben Punktzahl belegen. Zudem haben als weitere Kategoriensieger Josef Eberle (SV Ossingen, 94 Punkte) als Seniorveteran sowie Fynn Scheidegger (MSV Truttikon) als bester U21 mit 88 Punkten und Lena Frey (MSV Truttikon) als beste U17 je eine Kranzkarte im Wert von 10 Franken gewonnen.

Der fakultative Auszahlungsstich wurde von 107 Teilnehmern geschossen und vom Doppelgeld von 1'070 Franken wurden wiederum 619 Franken ausbezahlt. Hier wird die Rangliste von Marcel Geiger (FSG Niederneunforn-Wilen) mit 389 Punkten vor Luca Girsberger (MSV Trutti-

kon) mit 381 und Josef Eberle (SV Ossingen) mit 375 Punkten angeführt. Fynn Scheidegger (MSV Truttikon) klassierte sich als bester U21 Teilnehmer mit 356 Punkten auf 12. Schlussrang. Schlussendlich fiel auch die Entscheidung um den Sektionssieg äussert knapp aus. Die FSG Niederneunforn-Wilen gewann mit 92,258 Punkten und gewinnt somit auch den naturalpreis in Form einer 3-Liter Flasche Wein. Sie verwies den SV Ossingen knapp mit 0,278 Punkten auf den zweiten und mit 1,001 Punkten die FSG Oberneunforn auf den dritten Rang. Mit 91,256 Punkten wird der Gastgeber vierte und der SV Thalheim mit 89,688 Punkten fünfter.



*FSG Niederneunforn-Präsident Bruno Fiederle durfte den Sektionspreis empfangen.*

### Javet Shannon gewinnt Jugendschiessen

Am Samstag wurde das Jugendschiessen mit 28 Teilnehmern im Alter zwischen 10 und 16 Jahren in drei Kategorien durchgeführt. Als Siegerin im Feld B (13 + 14 Jahre) schoss die 13 jährige Javet Shannon (Thalheim) mit 26 Punkten das beste Resultat und durfte sich als Schützenkönigin feiern lassen. Im weiteren Feld B mit 14 weiteren Teilnehmer klassierten



sich Nevio Palummo (Marthalen) mit 24 Punkten auf dem zweiten und Robert Spalinger (Ossingen) mit 21 Punkten auf dem dritten Rang. Im Feld A (15 + 16 Jahre) gewann Nino Arnold (Marthalen) mit 22 Punkten vor Lynn Keller (Truttikon) mit 21 Punkten. Bei den jüngsten im Feld C (10, 11 + 12 jährig siegte mit 19 Punkten Jeremy Javet (Thalheim vor Cédric Ehrensberger (Seuzach) mit 16 Punkten. Beim dritten Platz gab es zweimal 15 Punkte, so dass ein Ausstich nötig wurde. dieser Entschied mit 22 Punkten Joash Leiser (Truttikon) für sich und verwies Ben Metnitzer (Niederneunforn) mit 19 Punkten auf den vierten Rang. „Wir haben hier neu eine Änderung eingeführt, indem bei Punktgleichheit bei den weiteren Rängen ausserhalb dem Podest das Gesamteresultat mit der 100er-Bewertung beigezogen wurde“, erklärte Grossmann. Speziell ist zudem, dass alle Teilnehmer dank einem grosszügigen Sponsoring unter anderem vom SV Ossingen – Präsidenten jeder Teilnehmer eine Trinkflasche erhält.